

VITAPOINT Luftreiniger

Hightech trifft Design

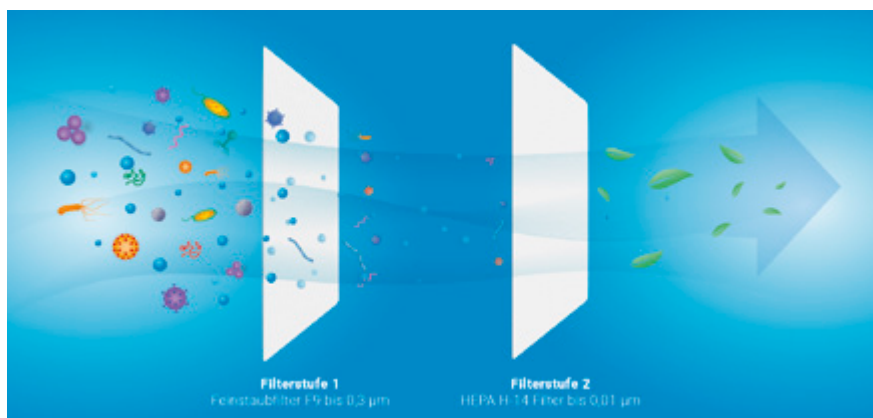


Michael Werz, Gründer und Inhaber der Neu-Ulmer Firma ABSAUGWERK, verfügt über langjährige Erfahrungen im Bereich der industriellen Absaug- und Filtertechnik. Mit diesem Wissen entstand im Sommer 2020 unter dem Namen VITAPOINT® eine neue Produktlinie zur Luftreinigung für den Einsatz in den Bereichen Handel, Gastronomie, Hotellerie und Dienstleistung.

Das Gerät verwendet eine doppelte Filterung. Mit einem F9 Filter werden zunächst Partikel mit einer Größe von 0,3 bis 10 Mikrometer (1000stel Millimeter) aus der Luft gefiltert. Daran schließt sich ein HEPA H14 Filter an, wie er auch in der Medizintechnik und Pharmaproduktion eingesetzt wird, um Feinstpartikel sowie Bakterien und Viren bis zu einer Größe von 0,01 Mikrometer aus der Luft zu filtern. Damit wird ein Abscheidegrad von 99,995 % erreicht. Um eventuelle Gerüche in der Luft zu eliminieren, kann auf Wunsch zusätzlich ein Aktivkohlefilter eingebaut werden. Ein Luftgütesensor an der Vorderseite des Luftreinigers überwacht kontinuierlich unter anderem den CO₂ Gehalt und die Feuchtigkeit der Luft.

Bei der Entwicklung des VITAPOINT® wurde ebenfalls großer Wert auf die Geräuschdämmung gelegt, denn das Gerät soll, wenn es beispielsweise im Eingangsbereich eines Hotels oder in einem Restaurant steht, nicht als unangenehm laut empfunden werden. Je nach eingeschalteter Ventilatorstufe beträgt der Schallpegel zwischen 37 und 56 dB(A).

„Nachdem alle technischen Fragen geklärt waren, war es unser Ziel, das Design so zu gestalten, dass es dem Nutzer einen deutlichen Mehrwert bietet“, berichtet Michael Werz. Zunächst wurde ein Desinfektionsmittelspender an der Vorderseite des Geräts integriert. Und darüber ein 24 Zoll großes Touch Display, das zum einen die Bedienoberfläche des Geräts ent-



hält und zum anderen zur Darstellung von Informationen aller Art genutzt werden kann. Angefangen beispielsweise von Tagesgerichten eines Restaurants, einen Film über den Spabereich eines Hotels bis hin zu Imagefilmen eines Unternehmens.

Außerdem ist die Vorderseite des Geräts abgerundet und wirkt damit fast schon wie ein Möbelstück. Auf Wunsch kann der VITAPOINT® im CD des Kunden oder mit Fotos komplett foliert werden.

Wirtschaftlich interessante Überlegungen

Um die Liquidität zu schonen, muss das Gerät nicht gekauft, sondern es kann auch geleast werden. „Außerdem nutzen mittlerweile viele unserer Kunden das Display, um Werbefilme ihrer Lieferanten abzuspielen und refinanzieren damit einen Teil der Leasingrate. So gibt es beispielweise zahlreiche Restaurants, die auf dem Display Filme von Brauereien oder Weingütern zeigen“, berichtet Michael Werz.

Da es Firmen gibt, die mehrere Geräte einsetzen, aber nicht an allen Aufstellorten die Displayvariante benötigen, gibt es auch ein kostengünstigeres Modell ohne Display. „So steht beispielsweise bei einigen unserer Restaurantkunden das Gerät mit Display am Eingang zum Gastraum, und im Innenbereich das Gerät ohne Display.“

Der VITAPOINT® wird an einer normalen 230 V Steckdose betrieben, hat im Betrieb eine Ventilatorleistung von maximal 4.000 m³ Luft pro Stunde und ist geeignet für Raumgrößen von bis zu 300 m². Ab Herbst 2020 gibt es für kleinere Räume zusätzlich ein Basisgerät mit einer maximalen Betriebsleistung von 2.500 m³ Luft pro Stunde.

XTRACTION®
Eine Marke der ABSAUGWERK GmbH
 Messerschmittstr. 22
 89231 Neu-Ulm
www.xtraction-germany.de



*Firmengründer Michael Werz
mit dem VITAPOINT®*